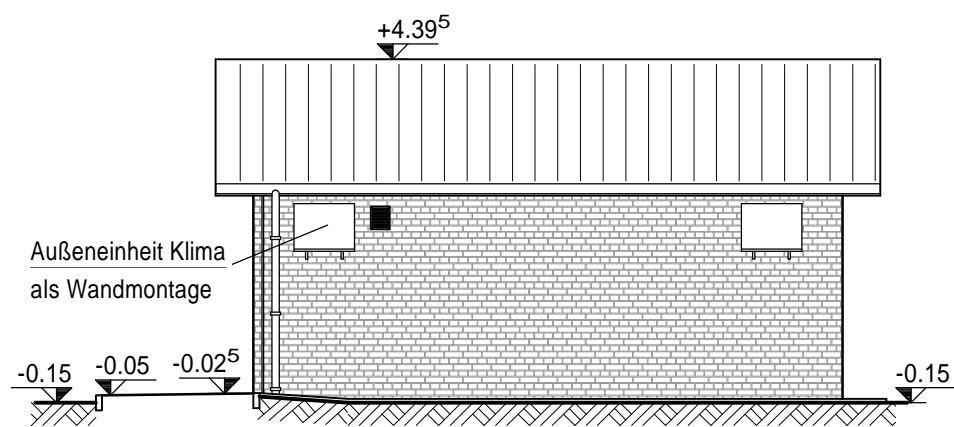
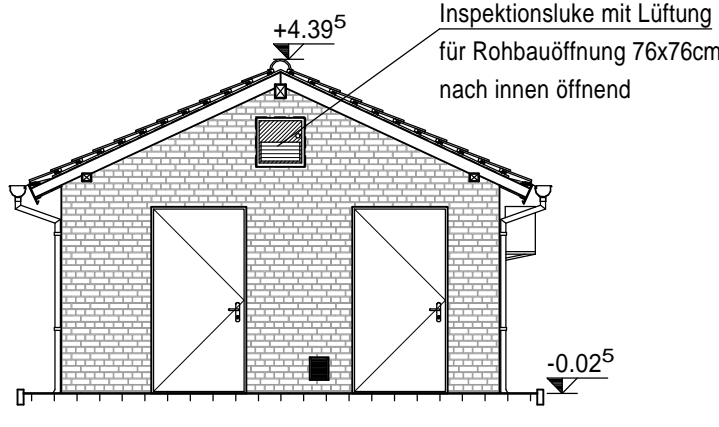


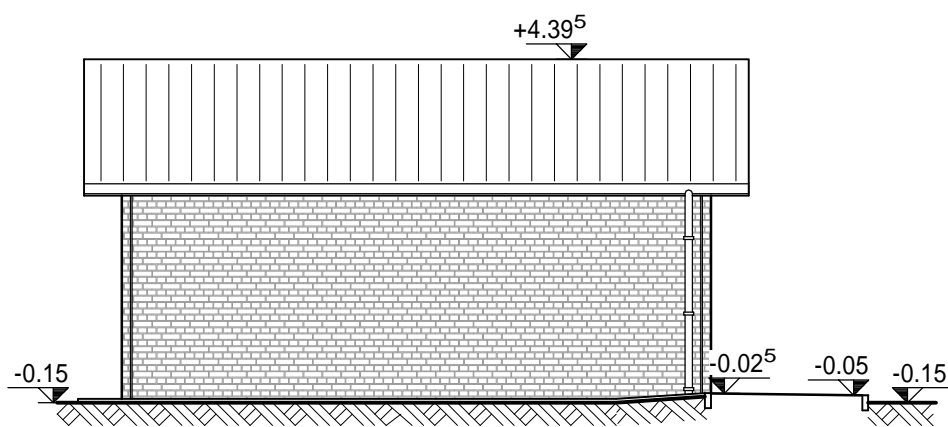
## Ansicht von Norden



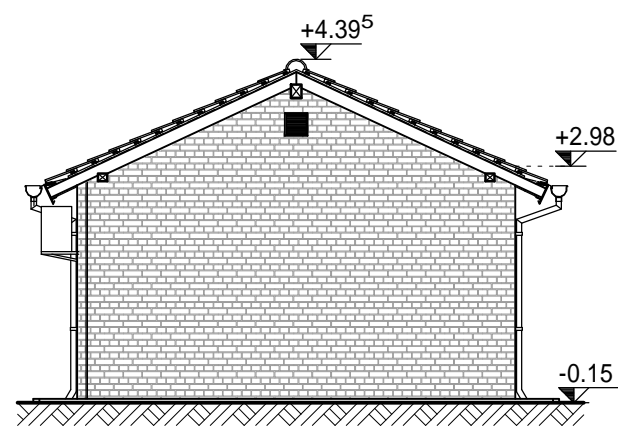
## Ansicht von Osten



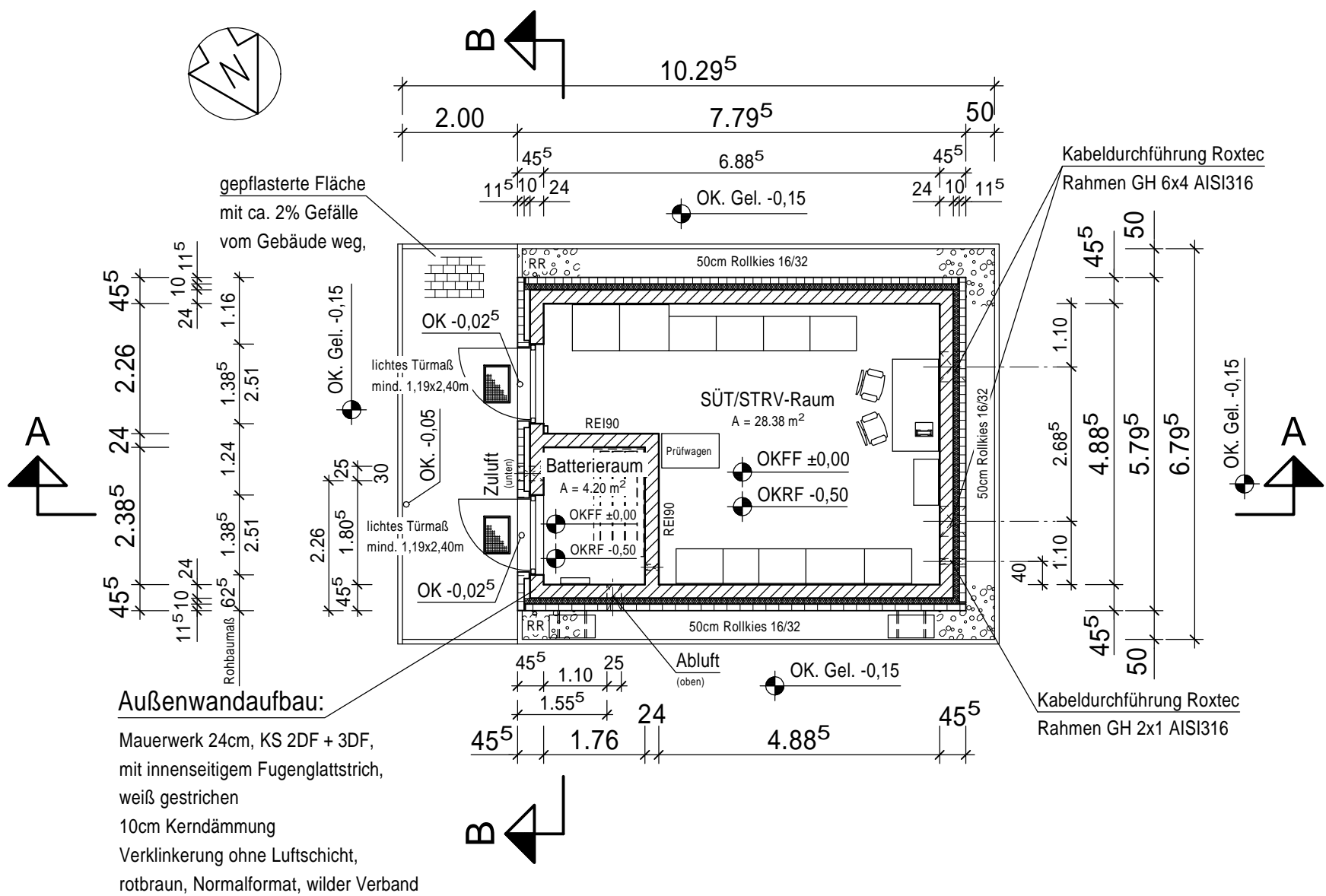
## Ansicht von Süden



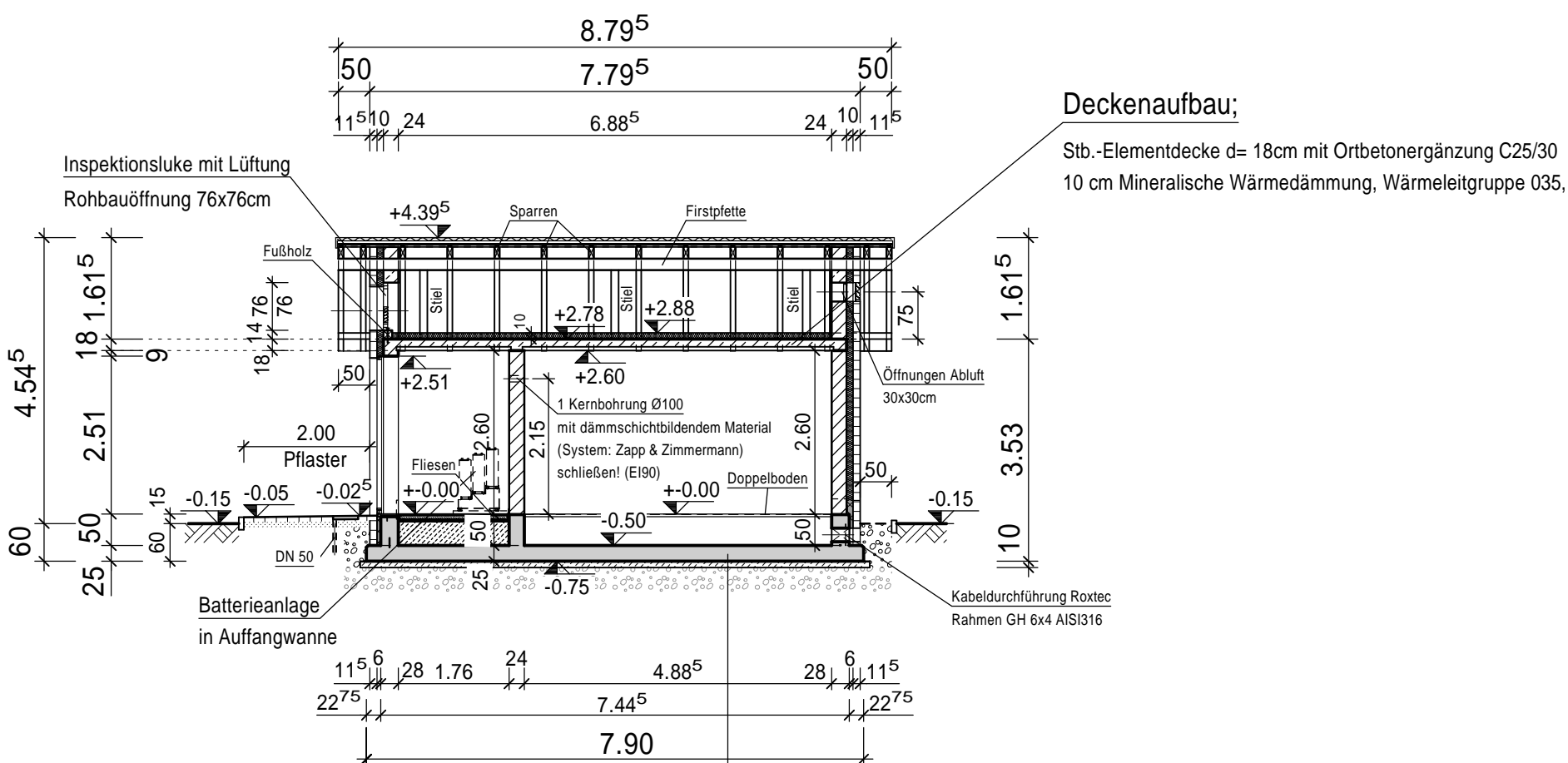
## Ansicht von Westen



## Grundriss



## Schnitt A-A

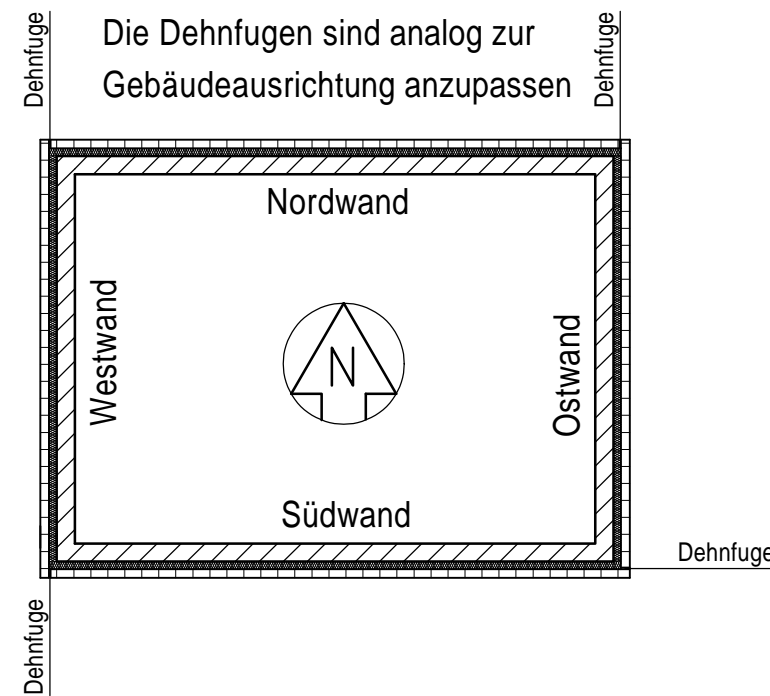


### Grundrissaufbau:

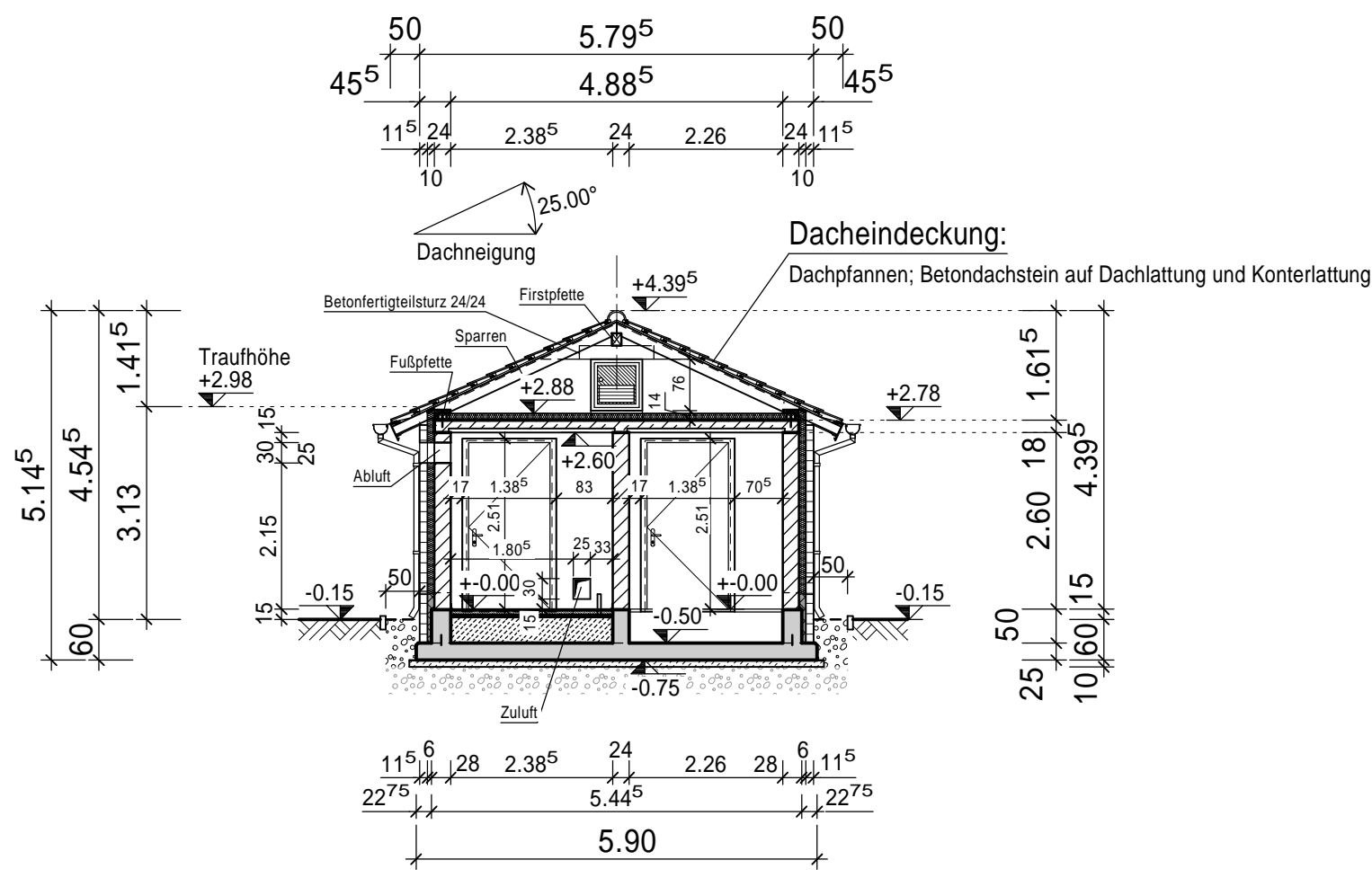
25cm Stb.-Bodenplatte (WU)  
10cm Sauberkeitsschicht  
Kiesunterbau bis in frostfreie Tiefe  
und auf tragfähigen Boden

### Prinzipdetail

### Klinkerfugen Gebäudeecken



## Schnitt B-B





### LEGENDE:

- Höhenkoten:**  
±0,00 = OKFF = 23,19m ü. NHN  
-0,15 = OKG = 23,04m ü. NHN  
Alle auf der Zeichnung angegebenen Höhen beziehen sich auf ±0,00.  
Alle Brüstungshöhen beziehen sich auf OKFF im jeweiligen Raum.  
An jeder Tür ist innenliegend ein Meteriss (1,00m über OKFF) gesichert anzubringen.
- Gründungsaufbau / Sockel:**  
- 25cm Stahlbeton-Bodenplatte mit 50cm hoher Sockelwand d=28cm in C25/30 WU  
- 2 Lagen PE-Gleitfolie: 2x d= 0,3mm, min. 300mm überlappend  
- 10cm Sauberkeitsschicht C12/15  
- Schottertragschicht / Bodenaustausch min. bis in frostfreie Tiefe  
z.B. 0/45mm; Verdichtungsgrad 98% Dpr bzw. Ev2 > 120 MN/m²  
- Kabeldurchführungsrahmen mit Blinddeckel im Bauzustand!  
Kabeldurchführungsrahmen (GH) der Firma Rextec als Einfachschott E130 mit gestopfter 1000 Grad Celsius Mineralwolle (Klasse A1) in d= 27,5cm als E190
- Fußbodenaufbauten:**  
Batterieaum: gemäß Planunterlagen und AGI J31 bzw. den Anforderungen der DIN EN IEC 62485-2, Ableitwiderstand min. 50 kOhm und max. 10 MOhm,  
- 2cm Fliesen, ableitfähig (Fa. Eladuct, o.glw.), einschl. umlaufende Sockelfliesen H=8,9cm,  
Verfugung mit Epoxidharz (Fa. Sopro, FugenEpoxi - FEP, o.glw.)  
dauerelastisches Fugenmaterial (Fa. Hermann Otto GmbH, OTTOSEAL M 390, o.glw.)  
mit Beständigkeitsnachweis für Batteriefülligkeit "Schwefelsäure bis 42%"  
- Die Ableitfähigkeit ist durch ein auf dem Estrich aufgebracht, im Kreuzungsbereich verlötetes Kupferbandnetz sicherzustellen. Die Kupferbänder sind ca. 0,20 m über die Sockelfliesen hinauszuführen. Verlegungs raster: 2 x längs und 2x quer (jeweils mit 20cm Abstand zur Wand)  
- Der Erdableitwiderstand ist sicherzustellen und muss messtechnisch durch den AN nach IEC 61340-4-1 nachgewiesen werden. Die zwei Stück Potentialausgleichsschienen für die Verbindung zwischen Kupferband und Erdung werden bauseits erstellt.  
- 60 mm Zement-Estrich, im oberen Drittel bewehrt (Q188A), auf Estrichfolie z.B. PE, d= 0,1mm  
- 40 mm Hartschaumplatte (Fa. Isover, Styrodur 2800 C, o.glw.)  
- Sperrschicht: 0,3mm PE-Folie mit sd-Wert ≥ 100m  
- 38 cm Füllbeton C12/15  
SÜT/STRV-Raum  
- 50 cm Doppelboden mit PVC-Belag auf Unterkonstruktion (leitfähig geklebt) (Lieferung und Montage Doppelboden bauseits durch Sekundärtechnik)  
- staubbindender Anstrich auf der Bodenplatte, im Sockel- und Wandbereich bis 10 cm oberhalb von OKFF, Material (lt. Doppelboden TM); (Fa. Brillux, Floortec Bodenfinish 905, oder Fa. Feycolor, Relafan 174)
- Deckenaufbau:**  
- 10 cm Mineralische Wärmedämmung, Wärmeleitgruppe 035,  
- Dampfsperre vollflächig verklebt: Bitumenschweißbahn V60 S4 o. glw.  
- Stahlbetondecke REI 90, unterseitig mit Halbfertigteilen -nach Anforderungen und Verlegeanleitung des Herstellers- mit Sichtbetonqualität Klasse SB2, Fugenstöße vermörtelt oberseitig mit Aubeton als Ortbeton
- Dachkonstruktion:**  
Satteldach mit 25 Grad Neigung, Ausführung als Kaldtad, Be- und Abluftöffnungen mit Insektenschutzgittern  
Dacheindeckung mit Betondachsteinen, Farbe: anthrazit,  
Nut- und Federunterverkleidung, Farbe: RAL 9010 "Reinweiß"
- Innenwandgestaltung (Tragschale):**  
- Mauerwerk: 24cm Kalksandstein, KS-12-1,6-2...3DF (240) mit Mgr. Ila; verzahnt gemauert mit geschlossenem Fugenglattstrich auf der Raumseite, entspricht der Widerstandsklasse RC4  
Alle Räume erhalten einen weißen Wand- und Deckenstrich in sichtbaren Bereichen
- Äußenwandgestaltung (Vorsatzschale):**  
Klinkermauerwerk, Normalformat (NF); wilder Verband; rotbraun; Mörtelfugen: Farbe: grau;  
Dauerelastische Fugen: Farbe: grau, in Anlehnung an die Mörtelfuge;  
6cm / 10cm Kerndämmung WLG 035 im Sockelbereich (feuchtigkeitsgeeignet);  
z.B. Hartschaumplatte (Fa. Isover, Styrodur 2800 C, o.glw.)  
10cm Kerndämmung WLG 035 ohne Luftschicht oberhalb der Z-Folie (Fa. Rockwool, Kernrock 035, o.glw.)
- Sicherheitstüren RC4:**  
z.B. Fa. Buchele, PLANE Line PL 1 BASIS mit 70mm Stahlürblatt,  
mit Blockzarge für den Einbau in der Tragschale, Farbe: RAL 7040 "Fenstergrau"  
Erdungsverbinding zwischen Türblatt und Zarge, sowie separate Anschlussmöglichkeit der Zarge an die bauseitige Erdung  
Türfeststeller mit Feststelleinrichtung oben; Beschlag: Knauf / Klinke; 1 x Riegellfallschloß mit Panikfunktion "E"; Schloss vorgerichtet zur Aufnahme eines Profizylinders; Einbau mit Bauschließung
- Belüftung Batterieaum:**  
einbruchhemmendes Lüftungsgitter RC4 mit Insektenschutzgitter; (Fa. Buchele, LÜG SEC / RC4, o.glw.)  
mit verwindungssteifem Winkelrahmen 4-seitig umlaufend; Farbe: RAL 7040 "Fenstergrau"  
freier Lüftungsquerschnitt mind. 45%; (vorh. A = 25x30 x 0,45 = 337,5cm² > erf. A = 289,5cm²)
- Rampen/Podeste:**  
gepflasterte Fläche mit ca. 2% Gefälle vom Gebäude weg und vor jeder Eingangstür ein Fußabstreichkasten mit Entwässerung in den Kiesunterbau,
- Dachentwässerung:**  
Das Niederschlagswasser auf den Dachflächen wird - sofern nicht an ein Kanalsystem angeschlossen - über Dachrinnen in Regenfallrohre mit am Fußpunkt abgewinkelten Endstücken in allseitig mit Filtervlies eingefasste Sickerpackungen (Körnung 16/32mm; ø 0,60m) abgeleitet.  
Material: Titanzink; RAL -RG 681; ≥ 0,7 mm (Kennzeichnung: rot)
- Erdung:** siehe Schalplan,  
gemäß Leistungsverzeichnis und gemäß DIN VDE 0101 in Verbindung mit der Technischen Mitteilung A.0010.230.A, Abschnitt 4.2.7; Ampron GmbH

Geschalte Betonflächen, Ausbildung in Sichtbeton (Klasse gem. LV bzw. Vorgabe Bauherr)  
Nicht geschalte Oberflächen glatt abreiben; Betonkanten mit Dreikantleisten brechen

d		
c		
b		
a	komplett neues Gebäude (alte Doppelkleinwarte entfällt)	26.04.2024
Index	Änderung	Datum

 <b>Ampron GmbH</b> Robert-Schuman-Straße 7, 44263 Dortmund	<b>1. Planänderung</b>	
	Org.-Einheit	G-SP
	Bearbeiter	P.Blömeke
Betr.: 01230 Kabelübergabestation Quakenbrück	Zeichnungs-Nr.:	01230 / 006a
<b>Neubau eines KÜS-Gebäudes G01</b>		
	Normzchg.-Nr.:	F370-0
	Maßstab	1:100
	Datum	23.02.2024
	Stand vom	22.03.2024
<b>Bauantragsplan</b>		
Grundriss, Schnitte und Ansichten		
<b>Tragwerksplanung</b> <b>Bauwerksprüfung</b> <b>Sachverständige</b> <b>Industriebau</b> Inhaber: Terbeck Rauch Schomers Beratende Ingenieure PartG mbB Schwerter Straße 264 • 44287 Dortmund • info@roemer-statik.de • Tel: 0231-47 54 87-0	 <b>Römer</b> <b>ingenieure</b>	
	bearbeitet	T.Jarzombek
	Datum	26.04.2024
Projekt-Nr.		20-11320